

Liebe Eltern und Interessenten,



bevor ich mit neuen Informationen auf Sie warte, wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein FROHES OSTERFEST und ein paar erholsame wie erlebnisreiche Feiertage.

Unseren Jüngsten wünschen wir natürlich einen fleißigen Osterhasen und eine schöne Ferienwoche.

Diplomprüfungen überdurchschnittlich gut!

Das erste Quartal in diesem Jahr hielt erneut zahlreiche Höhepunkte bereit. Kurz vor den Winterferien standen die Diplomprüfungen an. Viele unserer Schachschüler legten dabei die Prüfungen zum Bauern-, Springer und Läuferdiplom erfolgreich ab. Nur ganz wenigen war die 60%-Hürde, deren Meistern zum Erhalt der jeweiligen Diplomurkunde führt, zu hoch. Sie bekommen aber im Sommerhalbjahr Gelegenheit für einen neuen Versuch. In der GS Markkleeberg-West führte leider ein im Schulhort kurzfristig durchgeführter Bowling-Nachmittag am letzten Donnerstag vor den Winterferien dazu, dass einige Kinder ihre Prüfung zum Bauerndiplom erst im März ablegten. Doch alle Nachzügler taten dies sehr erfolgreich.

Erwähnenswert bärenstark waren die Prüflinge zum Läuferdiplom im Evangelischen Schulzentrum. Das im Vergleich zu seinen Vorgängern äußerst anspruchsvolle Läuferdiplom absolvierten seit 2004 bisher nur vier Schüler mit der optimalen Ausbeute von 100 Punkten. Doch mit Elia Hanschmann und Victor Caprita schafften gleich zwei Schüler den Sprung in unsere „HALL OF FAME“. Dazu unsere herzliche Gratulation.

Erfolgreiche und erlebnisreiche Winterferien

Doch auch in der Praxis bewiesen unsere Schachschüler ihr Können. Zur Bezirkseinzelsmeisterschaft in den Winterferien erlebten insgesamt mehr als 30 Kinder aus unseren aktuellen Schachkursen bzw. unserem Partnerverein, der BSG Chemie Leipzig, schöne Tage, denn durch das Freizeitprogramm und die Übernachtungen mit den Freunden wurde das Turnier wieder zu einem Erlebnis. Der Erfolg stimmte auch: So erreichten wir eine Reihe von Spitzenplatzierungen. Gleich drei Grundschüler schafften die Qualifikation zur Sachseneinzelsmeisterschaft: Felix Jahn (GS Großpösna) als Bezirks-Vizemeister U8 bei den Jungen sowie Elisabeth Gütter (GS Otterwisch) und Anna Marie Caprita (Evangelisches Schulzentrum Leipzig) bei den U8-Mädchen als Dritte und Vierte. Zudem ist Julia Halas (GS Böhlitz-Ehrenberg) als sächsische Kaderspielerin bereits vorberechtigt. Bei den U10-Jungen scheiterten Marvin Kahl (172. GS) und Victor Caprita (Evangelisches Schulzentrum Leipzig) leider sehr unglücklich und knapp an der Qualifikation zur Sachsenmeisterschaft.

Im sogenannten B-Turnier, bei dem Spieler bis 14 Jahren startberechtigt waren, trumpfte Oskar Kroße (172. GS) als Vierter auf. Der 9-jährige machte seinen Widersachern das Leben richtig schwer und wiederholte damit seinen Vorjahreserfolg, auch wenn er knapp am Bronze-Platz vorbei schrammte. Für sehr gute Plätze sorgten schließlich noch Claudio Romero Hernandez sowie Anton Vosberg (beide Evangelisches Schulzentrum) auf den Plätzen 6 und 10.

Mein besonderer Dank gilt aber auch den mitgereisten und unterstützenden Eltern, die das Ferien-Schachcamp wieder rundum zu einem Erlebnis werden ließen.

à Infos und Webalbum unter http://www.schachschule-leipzig.de/turniere/bem_2010.htm

Über den Verlauf der Sachsenmeisterschaften, die in den Osterferien (06.-10.04.) in Sebnitz stattfinden, werden wir in unserem Forum täglich aus dem Elbsandsteingebirge berichten.

Teambildung: Schachschüler trumpfen auch in Mannschaften auf!

Dass unsere Schachkurse auch zu vielen neuen Freundschaften unter unseren Kindern sorgen, ist nun keine Neuigkeit. Ein besonderes Highlight sind daher immer die Auswahlmannschaften, die für die Schachabteilung der BSG Chemie Leipzig an den Start gehen dürfen. Sechsmal in ununterbrochener Folge – seit dem ersten Start 2004 – triumphierte deren U10-Mannschaft als Bezirksmeister. Nun, im „verflixten 7. Jahr“, riss diese Serie und unsere Mannschaft musste sich knapp geschlagen mit dem 3.



Platz begnügen. Die bereits genannten Julia Halas, Marvin Kahl und Victor Caprita sowie Vincent Blücher (Montessori-Schulzentrum Leipzig) qualifizierten sich dennoch für die Vorrunde der Sachsen-Mannschaftsmeisterschaft. Diese führte sie und den zum Team hinzustoßenden Felix Jahn am 19. und 20. März ins noch verschneite Erzgebirge. Damit sie diesen Wettkampf am Sonnabend 9 Uhr ausgeschlafen angehen konnten, bezog die Mannschaft bereits am Freitag-Abend Quartier in der „Rauschenbachmühle“ in Arnsfeld und erlebte dort viel Spaß. Der führte dann auch zu einer großartigen Leistung, denn die Vorrunde konnte unsere Mannschaft nach zwei 4:0-Siegen über Titelverteidiger USV TU Dresden und den Chemnitzer SC sowie einem 3½:½-Sieg gegen den gastgebenden Bezirksmeister SC Annaberg-Buchholz klar gewinnen und geht nun aussichtsreich in die Endrunde der Sachsenmannschaftsmeisterschaft (SMM) U10.

â Weitere Informationen unter <http://www.schachschule-leipzig.de/news100331.htm>

Für eine weitaus größere Überraschung indes sorgten unsere Jüngsten im Wettbewerb der U14-Mannschaften. Zunächst vertraten sie zahlreich ausfallende Spieler (Grippewelle und der Tag der Offenen Tür an vielen Schulen sorgten für Absagen) zur Bezirksmeisterschaft. Dort erreichte die Mannschaft in leicht veränderter Besetzung nach einer äußerst kämpferischen Einstellung einen nie für möglich gehaltenen 4. Platz.

â Mehr unter <http://www.schachschule-leipzig.de/news100227.htm>

Am vergangenen Wochenende führte es die Jungen dann zur SMM-Vorrunde ins Vogtland nach Plauen. Sportlich reichte es dort zwar erwartungsgemäß nicht fürs Weiterkommen, doch ein abenteuerliches Erlebnis war der Aufenthalt in der Plauener Jugendherberge, einer ehemaligen Feuerwache, allemal.

Insgesamt aber zeigten diese Vorrunden zur Sachsenmeisterschaft einmal mehr, welche gute Grundausbildung die Kinder in unseren Kursen bekommen. Denn nicht nur die U10-Mannschaft sondern auch die Teams der AK U12 und U14, die fast komplett mit früheren Grundschulkindern unserer Kurse bestückt sind, erreichten als Sieger ihrer Vorgruppen souverän die Endrunden. Gleiches gilt auch für die U16-Mannschaft der BSG Chemie Leipzig, die als Aufsteiger in die Sachsenliga alle Spiele gewann und Landesmeister wurde. Der Verein spielt damit eine dominierende Rolle in den Mannschaftsmeisterschaften Sachsens, worauf auch wir sehr stolz sind. Zu diesen Erfolgen unsere herzliche Gratulation!

Schach im Kindergarten: Neuer Kurs an Markkleeberger KiTa „Gerne Groß“

Dass sich konzeptioneller und qualitativ hochwertiger Schachunterricht positiv auf das Lernverhalten von Schülern auswirkt, ist nicht erst seit der Publikation der Ergebnisse der „Trierer Schachstudie“ – siehe <http://www.chessbase.de/nachrichten.asp?newsid=6566> – bekannt. Doch auch für die Jüngsten im Vorschulalter dient Schach zum Konzentrationstraining und schult das logische und problemorientierte Denken. Diese Vorzüge brachte Eltern der Markkleeberger KiTa „Gerne Groß“ auf die Idee, zu uns mit dem Wunsch nach einem Schachkurs für Vorschüler Kontakt aufzunehmen. Nach Gesprächen mit der Leiterin sowie Erziehern wurde kurzerhand für den 26.03. eine Schnupperstunde vereinbart, zu der 19 kleine Schachanfänger mit Begeisterung ihr teilweise schon beachtliches Vorwissen demonstrierten. So ist es kein Aprilscherz, dass die erste Kursstunde dann auch zügig am 01.04. stattfand und insgesamt 10 Einheiten bis zu den Sommerferien angeboten werden.

â Mehr zum Kurs unter <http://www.schachschule-leipzig.de/news100401.htm>

Weitere Meldungen

- Vorschau auf die Sachsen-Einzelmeisterschaften

Ein weiteres sportliches Highlight, das aber auch wieder viel Freizeit bieten wird, sind die in den Osterferien vom 06. Bis 10.04. stattfindenden Sachsen-Einzelmeisterschaften (SEM). Auch hierfür haben sich wieder vier aktuelle und weitere ehemalige Grundschul Kinder unserer Kurse qualifiziert und treten recht aussichtsreich die Reise nach Sebnitz ins Elbsandsteingebirge. Ein Vorbericht auf unserer Homepage ist dazu seit heute online: http://www.schachschule-leipzig.de/turniere/sem_2010.htm

- Vorbereitungen zum 7. Leipziger Schulschachcup

Das beliebteste Turnier unserer Serie, bei dem es für unsere Grundschul Kinder wieder mehr als 30 Pokale zu gewinnen gibt, erlebt seine 7. Auflage seit 2004 voraussichtlich am 12. oder 13. Juni. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Als Spielorte steht neben dem Montessori-Schulzentrum, das aufgrund seiner hervorragenden Räumlichkeiten und dem großen Schulhof beste Voraussetzungen bietet, auch die Grundschule Markkleeberg-West in der engeren Auswahl. Zu diesem Turnier am Schuljahresende wird eine neue Rekordbeteiligung von über 80 Kindern erwartet. Die Einladungen werden ab Ende Mai an den Schulen verteilt und auf unserer Homepage publiziert.

- Angebote für Angehörige

Immer wieder erreichen uns Anfragen und „Hilferufe“ von Eltern, dass sie den spielerischen Fähigkeiten ihrer Kinder, die unsere Kurse besuchen, nicht mehr gewachsen sind. Dies trübt dann ein wenig deren Spielfreude zu Hause. Aus diesem Grund sind wir gern bereit, auch Schachkurse für Erwachsene bzw. ältere Geschwisterkinder anzubieten, die ihre Hobby-Kenntnisse erweitern wollen. Nehmen Sie bei Interesse bitte mit uns Kontakt auf.

à info@schachschule-leipzig.de

- Sommercamp in Österreich?

Ein befreundeter Schachverein bei Villach in Kärnten hat uns erneut zu einem Sommer-Feriencamp eingeladen. Im Gespräch ist ein ca. einwöchiges Camp, dessen Termin nach laufender Interessenbefragung noch festgelegt wird. Die Übernachtung könnte im Internat der dortigen Ski-Schule erfolgen. Wir bitten um eine zeitnahe Mitteilung, sollten Sie für Ihr Kind an einem solchen Angebot Interesse haben.

Fragen oder Anregungen zum Newsletter?

Sollten Sie für uns Hinweise oder Kritiken am Newsletter haben, so teilen Sie uns diese bitte mit. Wir bemühen uns, diese umgehend zu beantworten. Der Newsletter wird auch auf unserer Homepage veröffentlicht.

Mit freundlichen Grüßen



Sven Sorge